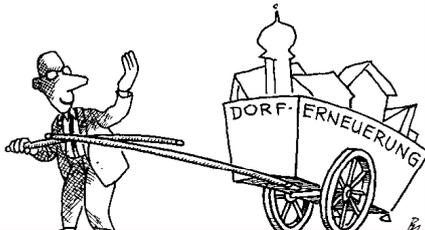




Informationen zur Dorferneuerung



Alle Veranstaltungen der Dorfmoderation sind öffentlich, die Teilnahme ist jederzeit möglich, auch wenn man die ersten Treffen verpasst hat.



Kontakte

Ortsbürgermeisterin
Doris Leininger-Rill
rathaus@ober-olm.de
Tel: 06136 / 8040
Mobil: 0160 / 96603852

Verbandsgemeinde Nieder-Olm,
Frau Puntheller
Tel. 06136 / 69242

Geographisches Planungsbüro
Nathalie Franzen, Mainzer Str. 64,
55239 Gau-Odernheim
Tel. 06733 / 9483288
info@dorfplanerin.de

Dorfmoderation Ober-Olm

Seit der Auftaktveranstaltung der Dorfmoderation im November, der Dorfkonferenz „Ober-Olm in 2030“, wird in den fünf dort gegründeten Arbeitsgruppen an vielen Themen gearbeitet, die für die zukünftige Entwicklung von Ober-Olm von Bedeutung sind.

Es gibt die Arbeitsgruppen „Sichere Mobilität“, „Jung und Alt“, „Dorfgemeinschaft und Vereine“, „Lebendiger Ortskern“ und „Grüngestaltung und Freiflächen“.

In einem **ersten gemeinsamen Treffen** haben die AGs ihre konkreten Ziele und nächsten Schritte festgelegt.

So hat sich die **AG „Sichere Mobilität“**

beispielsweise die Verkehrsberuhigung und eine Neukonzeptionierung der Busverbindungen zum Ziel gesetzt. Die **AGs „Jung und Alt“ und „Dorfgemeinschaft und Vereine“** haben sich zusammen geschlossen und wollen eine Infomappe für Neubürger, die Ober-Olmer Fibel, erstellen und ein schwarzes Brett einrichten. Begegnungsstätten für Jung und Alt sowie ein Dorfcafé gehören zu den Zielen der **AG „Lebendiger Ortskern“**. Die generelle ökologische Aufwertung von Freiflächen sowie die Schaffung von Spazierwegen hat sich die **AG „Grüngestaltung und Freiflächen“** vorgenommen.



Neben den AG-Treffen gab es auch schon einen **Infoabend zum Thema „Begrünung und Gestaltung im Ort“**, bei dem anhand eines Bildervortrags Möglichkeiten für die innerörtliche Begrünung und Freiflächengestaltung aufgezeigt wurden. Hier werden noch weitere Grünpaten gesucht!

Diskutiert wurde auch die Idee der Einführung von **Ober-Olmer Talern**, die eine örtliche Zeit-Währung für den Austausch von Dienstleistungen bilden sollen; so könnten nachbarschaftliche Hilfen wie Hecke schneiden, Kuchen backen oder Schnee schieben untereinander „verrechnet“ werden.



Ziel der Dorfmoderation ist es alle Bürgerinnen und Bürger an der Dorferneuerung und insbesondere der Sammlung von Projektideen zu beteiligen, um den **Ansprüchen aller Bürgerinnen und Bürger** gerecht werden zu können. Hier wünschen sich die Gemeindeverwaltung und die Dorfplanerin **noch mehr Vorschläge und Anregungen**, die auch soweit möglich zeitnah umgesetzt werden sollen. Außerdem wäre ein **breites Feedback** zu den bereits vorbereiteten Projekten hilfreich.

Aus diesem Grund wird in Ober-Olm nun eine **Fragebogenaktion** durchgeführt. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf der Rückseite.



Zeitung zur Dorfmoderation Ober-Olm



Kostenlose Bauberatung

Möchten Sie Ihr Anwesen umbauen oder modernisieren? Oder haben Sie Interesse daran Ihre Freiflächen umzugestalten?

Dann vereinbaren Sie doch einen Beratungstermin!

Frau Franzen berät zu Gestaltung, Materialien, Farben und Fördermöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts.

Anmeldung bitte direkt per Mail info@dorfplanerin.de oder telefonisch unter 06733 / 9483288.

Impressum

Die Dorfzeitung wird erstellt durch:

Geographisches Planungsbüro

Dipl.-Geographin Nathalie Franzen

Mainzer Str. 64

55239 Gau-Odernheim

Tel. 06733 / 9483288

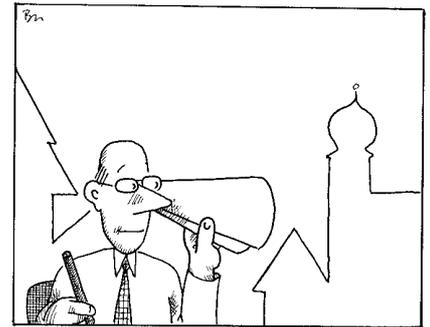
www.dorfplanerin.de

info@dorfplanerin.de

Infos zur Fragebogenaktion

Neben den AG Treffen und Infoabenden in denen Projektansätze gemeinsam in der Gruppe ausgearbeitet und diskutiert werden können, dient der Fragebogen dazu einen **Überblick über die Ideen und Vorschläge aller Ober-Olmer** zu ermitteln. Ziel ist es die bisher diskutierten Projektideen zu konkretisieren, aber auch die Meinung derer einzuholen, die sich bisher noch nicht an der Dorfmoderation beteiligt haben und gerne etwas zur weiteren Entwicklung ihres Ortes beitragen würden.

Grundsätzliche Fragen zum Dorfbzusammenhalt, typischen Merkmalen von Ober-Olm oder den einzelnen Verbesserungsbereichen werden durch **spezifische Fragen** zu ersten bereits entwickelten Projektideen ergänzt. Am Ende des Fragebogens ist Platz für **weitere Ideen und Anregungen** des Ausfüllers.



Der eigentliche Fragebogen wird zusammen mit einem **Anschreiben** an Sie verteilt und ausgelegt. Darin enthalten sind neben allgemeinen Informationen auch der Abgabeschluss und die möglichen Abgabestellen. Außerdem finden Sie dort auch einen Link zur Homepage des Büro Franzen, auf der weitere Fragebögen abgerufen werden können.



Nach dem Abgabeschluss werden die eingegangenen Fragebögen vom Büro Franzen ausgewertet und die aufbereiteten Ergebnisse zu einem **abschließenden Bericht** zusammengefasst. Alle Ergebnisse werden den Bürgerinnen und Bürgern von Ober-Olm in einer separaten **Veranstaltung am 20. August um 19.30 Uhr** im Ratssaal vorgestellt.

Aufbauend auf den Ergebnissen des Fragebogens werden dann die **thematischen Schwerpunkte der weiteren Dorferneuerung** gesetzt und zusammen mit den AGs und weiteren interessierten Ober-Olmern zu konkreten Projekten ausgearbeitet. Zum Jahresende wird der **Abschlussbericht** vorgestellt. **Die Ergebnisse** des Fragebogens fließen auch in die Erstellung des **Dorferneuerungskonzeptes** mit ein.



**Ihre Meinung und Ihr Engagement sind uns wichtig, denn:
Dorferneuerung lebt vom Mitmachen !!**